

Der Rückschaufehler bei strafrechtlichen Fahrlässigkeitsbeurteilungen.



Der Rückschaufehler bei strafrechtlichen Fahrlässigkeitsbeurteilungen

Zur Lokalisierung und Klassifizierung eines möglichen Rückschaufehlers im Zusammenhang mit der strafrechtlichen Beurteilung fahrlässiger Erfolgsdelikte

Von Dr. Nina Linnenbank

2020, 389 S., brosch., 98,– € ISBN 978-3-8487-6775-5 (Schriften zur Rechtspsychologie, Bd. 3)

www.nomos-shop.de/isbn/978-3-8487-6775-5

Die Arbeit beschäftigt sich mit der Frage, inwiefern strafrechtliche Fahrlässigkeitsbeurteilungen nach den verschiedenen strafrechtsdogmatischen Konzeptionen anfällig für kognitionspsychologische Verzerrungen durch den sog. Rückschaufehler (hindsight bias) sind. Zunächst lokalisiert die Autorin die rückschaufehleranfälligen Strafbarkeitsmerkmale in den einzelnen Konzeptionen. Sodann unternimmt sie den

Versuch, einen bei der strafrechtlichen Fahrlässigkeitsbeurteilung möglicherweise auftretenden Rückschaufehler auf Grundlage des Dreifacettenmodells von Blank et al. zu klassifizieren. Schließlich werden die Konzeptionen daraufhin untersucht, ob einzelne von ihnen geeigneter als andere sind, verzerrende Einflüsse durch den Rückschaufehler zu vermeiden.

Bestell-Hotline +49 7221 2104-37 | Online www.nomos-shop.de E-Mail bestellung@nomos.de | Fax +49 7221 2104-43 | oder im Buchhandel

Sie haben das Recht, die Ware innerhalb von 14 Tagen nach Lieferung ohne Begründung an den Nomos Verlag, In den Lissen 12, 76547 Sinzheim zurückzusenden. Bitte nutzen Sie bei Rücksendungen im Inland den kostenlosen Abholservice. Ein Anruf unter Tel. +49 7221 2104-45 genügt. Unsere Datenschutzbestimmungen finden Sie unter nomos@shop.de/go/datenschutzerklaerung.





The hindsight bias in criminal negligence judgments.



Der Rückschaufehler bei strafrechtlichen Fahrlässigkeitsbeurteilungen

Zur Lokalisierung und Klassifizierung eines möglichen Rückschaufehlers im Zusammenhang mit der strafrechtlichen Beurteilung fahrlässiger Erfolgsdelikte

By Dr. Nina Linnenbank

2020, 389 pp., pb., 98.00 ISBN 978-3-8487-6775-5

(Schriften zur Rechtspsychologie, vol. 3)

in German language

www.nomos-shop.de/isbn/978-3-8487-6775-5

The work deals with the question of the extent to which criminal negligence assessments under German criminal law are susceptible to cognitive-psychological distortions due to the so-called hindsight bias. Initially, the author identifies the characteristics of negligence that are susceptible to a hindsight bias in the various criminal law dogmatic

negligence concepts. After that, she attempts to classify a hindsight bias that may arise in the criminal negligence assessment on the basis of the three-facet model by Blank et al. Finally, the concepts are examined to see whether some of them are more suitable than others to avoid distorting influences caused by the hindsight bias.

Hotline for your order +49 7221 2104-37 | Online www.nomos-shop.de E-Mail orders@nomos.de | Fax +49 7221 2104-43 | or in your local bookstore

You can withdraw from your book order without givin reasons within fourteen days. Simply send your written withdrawal within the given period to: Verlagsauslieferung, In den Lissen 12, 76457 Sinzheim, Germany or to your bookstore. A withdrawal binds you to return the items. All costs and risks of return are payable by the addressee. You can find our privacy policy online at nomos@shop.de/go/datenschutzerklaerung.

